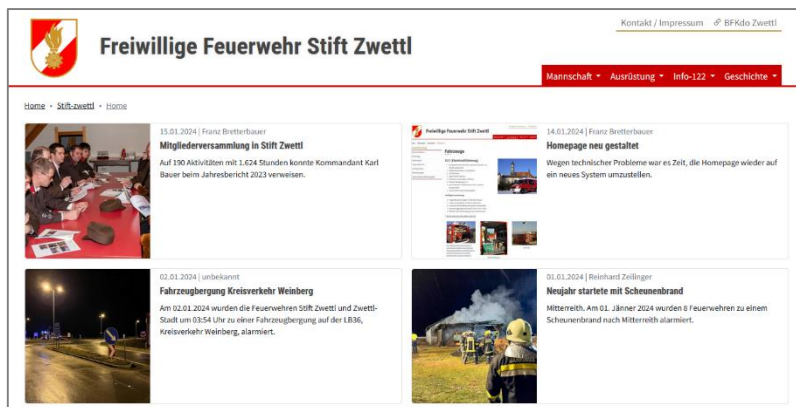


Neue Homepage

Einige technische Änderungen erforderten eine Neugestaltung unserer Homepage. Bernhard Bretterbauer stellte sich der Aufgabe und gestaltete in vielen Arbeitsstunden die Neufassung. Wir können Sie somit noch übersichtlicher über unsere Arbeit informieren. Besuchen Sie uns unter: <https://www.bfk.zwettl.at/stift-zwettl>



Ehrenzeichen für Josef Grassinger

Am 19.1.2024 lud der Zwettler Bürgermeister LABg ÖKR Franz Mold zum jährlichen Neujahrsempfang, bei dem dieser neben vielen anderen Ehrengästen auch Landesrätin Christiane Teschl-Hofmeister begrüßen konnte. Neben den Jahresrückblicken auf 2023 und den Ausblicken auf 2024 wurden auch wieder die vom Gemeinderat einstimmig beschlossenen Ehrenzeichen der Stadtgemeinde Zwettl überreicht. EHBM Josef Grassinger durfte sich diesmal aus der "Feuerwehrfamilie" über das „Ehrenzeichen für Soziales“ freuen. Stadtrat Ing. Gerald Gaishofer würdigte in seiner Laudatio und mit einem Kurzfilm das Wirken von Josef in seiner bereits mehr als 50-jährigen Feuerwehrlaufbahn in verschiedenen Funktionen. Herzliche Gratulation! Weitere Fotos von der Verleihung auf unserer Homepage.



Nr.126/Februar 2024

Informationen der Freiwilligen Feuerwehr Stift Zwettl

122



3910 Stift Zwettl 10
www.bfk.zwettl.at/stift-zwettl
E-Mail: Stift-Zwettl@feuerwehr.gv.at

 Freiwillige Feuerwehr
Stift Zwettl

Ehrenzeichen für Josef Grassinger



Fotos: FF Zwettl-Stadt

Gefährlicher Großbrand im Postbuszentrum Zwettl Genauerer Bericht im Blattinneren und auf unserer Homepage

Einsätze am
1. und 2. Jänner

Jährliche
Sammlung-Ergebnis

Neue
Homepage

Erster Einsatz im neuen Jahr

Am Neujahrstag, kurz vor 01:00 Uhr morgens wurden die Feuerwehren Mitterreith, Eschabruck, Wolfsberg, Kleinschönau, Friedersbach, Stift Zwettl, Zwettl-Stadt und Rudmanns zu einem Scheunenbrand nach Mitterreith gerufen. Bereits bei der Anfahrt konnte man den Einsatzort gut erkennen, da die Scheune bereits in Vollbrand stand. Die Wehren bekämpften unter Einsatz von schwerem Atemschutz mit einigen Strahlrohren den Brand und schützten die angrenzenden Bauwerke mit Erfolg vor dem Übergreifen der Flammen. Unsere Aufgabe bestand in der Wasserversorgung für die Tanklöschfahrzeuge. Der in Brand geratene Teil des Maschinenschuppens wurde ein Raub der Flammen. Unsere Feuerwehr war unter der Leitung von OBI Karl Bauer mit zwei Fahrzeugen und 7 Mitgliedern im Einsatz. Nach ca. 1,5 Stunden konnte Brand-Aus gegeben werden.



Nächster Einsatz am 2.1.



Am 2. Jänner wurden wir um 03.54 Uhr gemeinsam mit der FF Zwettl-Stadt zu einer PKW-Bergung zum Kreisverkehr LB 36 gerufen. Ein PKW war in den Straßengraben gefahren. Verletzt wurde niemand. Nach der Absicherung der Unfallstelle wurde das beinahe unbeschädigte Fahrzeug mittels Kran der FF Zwettl-Stadt geborgen. Die FF Stift Zwettl war unter der Leitung von OBI Karl Bauer mit zwei Fahrzeugen und 6 Mitgliedern im Einsatz. Um 04:45 Uhr war der Einsatz beendet.

Am 2. Jänner wurden wir um 03.54 Uhr gemeinsam mit der FF Zwettl-Stadt zu einer PKW-Bergung zum Kreisverkehr LB 36 gerufen. Ein PKW war in den Straßengraben gefahren. Verletzt wurde niemand. Nach der Absicherung der Unfallstelle wurde das beinahe unbeschädigte

Impressum: "122" ist ein Informationsblatt der Freiwilligen Feuerwehr Stift Zwettl für die Bevölkerung der Orte Kampsiedlung, Stift Zwettl und Waldrandsiedlung. Text: Franz Bretterbauer und Herbert Gruber, Gestaltung: Herbert Gruber
Eigenvervielfältigung. Für den Inhalt verantwortlich: OBI Karl Bauer, 3910 Stift Zwettl 10

Brandereinsatz im Postbuszentrum

Zu einem aufsehenerregenden Einsatz wurden die Einsatzkräfte am 23. Jänner gerufen. Um 12:21 Uhr wurden die Feuerwehren Friedersbach, Gradnitz, Großglobnitz, Jahrgings, Moidrams, Oberstrahlbach, Rudmanns, Stift Zwettl und Zwettl-Stadt in das Postbuszentrum zu einem Lagerhallenbrand alarmiert. Beim Eintreffen der Feuerwehren standen bereits die Werkstätte und mehrere nebeneinanderliegende Garagen in Vollbrand. In zwei dieser Garagen waren Busse abgestellt. Durch die brennenden Busse und in der Werkstätte lagernden Acetylenflaschen war bei den Löschmaßnahmen äußerste Vorsicht geboten. Erst ein massiver Löschangriff mittels Löschschaum brachte erste Erfolge. Um ca. 16:00 Uhr landeten per Hubschrauber Cobra-Scharfschützen um die Gasflaschen aufzuschießen.



Durch abgestürzte Dachteile und die einbrechende Dunkelheit konnte dieses Vorhaben nicht zur Gänze abgeschlossen werden und somit mussten die restlichen Gasflaschen mit Wasser gekühlt werden. Die Aufgabe unserer Feuerwehr war die Brandbekämpfung unter schwerem

Atemschutz, die Wasserversorgung an der Vorderseite des Gebäudes, die Wasserversorgung für den Löschangriff an der Rückseite vom Hochbehälter in der Karl Kastner-Straße und die Überwachung der dafür notwendigen Schlauchbrücke. Um 20:15 Uhr wurden die Löscharbeiten eingestellt und es konnte mit dem Abbau der Leitungen begonnen werden. Die Feuerwehr Stift Zwettl war unter der Leitung von EHBI Johannes Hofbauer mit zwei Fahrzeugen und 8 Mitgliedern im Einsatz. Um 20:45 Uhr war für uns der fordernde Einsatz beendet.

Jährliche Sammlung

Die Sammlung für das Jahr 2023 ist abgeschlossen und brachte das erfreuliche Ergebnis von € 4.187,00. Das ist nochmals eine Steigerung gegenüber dem Jahr 2022. Wir bedanken uns aufrichtig bei allen Spendern für die großzügige Unterstützung.

